

Aus unseren Verbänden

Bundesgeschäftsstelle

Anschrift: Sandlinger Straße 55/1, 8000 München 2, Rufnummer: 089/265729.
Verkehr: Montag bis Donnerstag 10.00–12.00, 14.00–16.00; Freitag 10.00–12.00 Uhr.
Die Sprechstunden des Eingliederungsreferenten Hans Huniar über Rentenangelegenheiten, Fragen des Lastenausgleichs und der einschlägigen Eingliederungsgesetzgebung finden für die Mitglieder der Landsmannschaft an jedem Dienstag von 14 Uhr an in der Geschäftsstelle statt.

Referent für Kriegsofferversorgung:
Ernst Stoffel, Am Mühlbach 16, 7800 Freiburg.

Aussiedlerreferat Banater Schwaben

Anschrift: Beuthener Straße 37–39, 8500 Nürnberg.
Rufnummer: 0911/4099216 oder 0911/406035.
Sprechstunden: Montag bis Freitag, 7.30–16.00 Uhr.
Aussiedlerberatung: K.-Kollwitz-Str. 1, 8500 Nürnberg, Tel. 0911/819282.
Mo., Di. und Do. 9–16 Uhr; Mi. und Fr. 9–12 Uhr.

Sprechstunden der Landesverbände

Baden-Württemberg: in Stuttgart, im Haus der Heimat (Schloßstraße 92, Telefon 0711/625127), finden die Sprechstunden montags–freitags von 10–12 Uhr und dienstags von 16–19 Uhr statt.

Donnerstag von 17–19 Uhr Renten-, Finanz-, Steuer- und Anlageberatung in Karlsruhe, im Haus der Heimat (Moltkestraße 29a, Tel. 0721/25527), finden Sprechstunden Di. und Do. von 18.00–20.00 Uhr statt.

Berlin: Dienstag von 14.30–17.00 Uhr im Geschäftszimmer (Raum 422), Stresemannstraße 90, 1000 Berlin 61, Tel. 030/2547366.

Rheinland/Pfalz: in Frankenthal, im Donauschwabenhaus (Am Kanal 12b, Telefon 06233/63310) jeden Mittwoch Sprechstunde von 10.00–12.00 Uhr mit Hans Frombach, Anton Hock und Nikolaus Hunyar.

In Neustadt/Weinstraße, in der Landesgeschäftsstelle (Fröbelstraße 26/1, Telefon 06321/3918) jeden Mittwoch Sprechstunde von 10.00–12.00 Uhr mit Anton Frosinger.

Aus den Kreisverbänden

Veranstaltungen Nachrichten Termine

München

● Anlässlich unserer 40-Jahr-Feier am Samstag, 27. Juni 1992, im Pschorrkeller haben wir Bierkrüge mit dem Wappen der Landsmannschaft mit und ohne Zinndeckel, Willibecher und Banatkalender fertigen lassen. Sie können diese bei unserer Veranstaltung erwerben.

● Das Seniorentreffen findet am 24. Juni, 14.00, statt. Um 15.30 Uhr findet eine Führung durch die „Stefan-Jäger-Ausstellung“ statt. Alle Senioren und kunstinteressierten Landsleute sind herzlich dazu eingeladen.

Rosenheim

Am 9. Mai fand im Kolpinghaus die Jahreshauptversammlung mit Neuwahl des Vorstandes statt. Nach der Begrüßung und dem Jahresbericht durch den Kreisvorsitzenden Reinhardt Goschy übernahm der ehemalige Landtags- und Bundestagsabgeordnete Herbert Prohaska das Amt als Wahlleiter.

In seiner Ansprache hielt Herbert Prohaska einen Rückblick auf die Tätigkeiten des BdtV und berichtete über seine guten Erfahrungen mit unseren Landsleuten.

Zu den neuen Vorsitzenden wurden gewählt Reinhardt Goschy, Nikolaus Kollet und Irma Bardo. Schriftführerin ist Erika Groß und Kassensrat Josef Groß. Als Kassensprüfer wurden gewählt Josef Tetz und Karl Baumann. Als Delegierte für die Bundesversammlung wurden erneut Michael Kottenstock, Nikolaus Kollet und Reinhardt Goschy bestätigt.

Obwohl an die Mitglieder schriftliche Einladungen verschickt worden waren, nahmen an der Versammlung weit weniger Mitglieder teil als erwartet.

Für die Mitte dieses Jahres wurde erneut die Durchführung eines Hilfstransportes in verschiedene Banater Dörfer beschlossen. Wer Hilfsgüter (hochwertige Lebensmittel) für Angehörige oder bedürftige Landsleute mitschicken will, soll sich bitte an Michael Kottenstock oder Reinhardt Goschy wenden.

Da wir den Transport selber finanzieren und das Spendenaufkommen heuer unbefriedigend ist, werden wir pro kg Transportgut ca. 1,50 DM berechnen.

Geme akzeptieren wir auch Ihre Geldspende unter dem Kennwort Rumänienhilfe auf unserem Kto.Nr. 5103312 bei der Raiba Rosenheim, Bl. 14160161. R.G.

Augsburg

Der Kreisverband Augsburg lädt seine Mitglieder zur Wallfahrt nach Maria-Vesperbild am 12. Juli ein.

Abfahrt aus Augsburg: 8.30 Uhr (vom Alten Flugplatz); 8.40 Uhr (Blücherstraße); 8.50 Uhr (Elisabethkirche).

Einschreibungen und Einzahlungen (DM 9) bei Elisabeth Christian, Blücherstraße 79.

Die Wallfahrtsprozession beginnt um 10 Uhr in Zimetshausen. Der Festgottesdienst ist für 11.30 Uhr angesagt. Um 14 Uhr ist Kreuzweggedacht. E. Ch.

Passau

Der Kreisverband Passau der Landsmannschaft der Banater Schwaben veranstaltete am 25. April 92, im Gasthaus Öller, Schalding, seine Versammlung wozu der Vorstand zahlreiche Banater Landsleute begrüßen konnte. Zu dieser Veranstaltung konnte der Kreisverband den stellvertretenden Bundesvorsitzenden Landsmann Hans Huniar als Referenten gewinnen, der überzeugend und in gewohnter Weise über folgende Themen berichtete: „Neuregelung des Fremdenrechtengesetzes“ sowie Fragen zum „Lastenausgleich“. Der Vortrag wurde mit großer Aufmerksamkeit verfolgt und reichlich mit Beifall belohnt. Hernach fand eine angeregte Diskussion statt, wobei Landsmann Huniar die aufgeworfenen Fragen fachkundig beantwortete. Der Vorstand des Kreisverbandes bedankt sich im Namen der Teilnehmer bei dem Referenten mit der Bitte, recht bald wieder nach Passau zu kommen. Franz Krauss

Lenau-Absolventen 1952

Liebe Kolleginnen und Kollegen, in diesem Jahr feiern wir unser 40-jähriges Absolut-Jubiläum. Aus diesem Anlaß laden wir Euch alle nach Ludwigsburg ein. Das Lenau-Treffen wird unserem Jubiläum den feierlichen Rahmen verleihen. Bitte kommt alle, damit wir die schönen Jahre der Klassen 8–11 in Erinnerung rufen können. Wir treffen uns am Samstag, dem 19. 9. 1992, ab 10 Uhr im Restaurant des Forums am Schloßpark. Vorgesehen sind ein gemeinsames Mittagessen, eine Klassenstunde und anschließend Berichte und Erlebnisse der vergangenen 40 Jahre. Ein eigener Saal steht uns zur Verfügung.

Die Zimmervermittlung übernimmt das

40 Jahre Kreisverband München Großes Wiedersehensfest im Pschorrkeller

Schirmherr und Festredner: Stadtrat Hans Podiuk
Anlässlich der 40-Jahr-Feier des Kreisverbandes München der Landsmannschaft der Banater Schwaben lädt der Vorstand alle Landsleute und Freunde der Banater Schwaben zum Mitfeiern am 27. Juni 1992 ein.

Festprogramm

15.30 Uhr Gottesdienst in der St.-Pauls-Kirche mit den Heimatpfarrern Peter Zillich, Franz Marksteiner und Franz Buchmüller unter Teilnahme von Trachtengruppen und Fahnenabordnungen. Es singt der Glogowatzer Kirchenchor. Nach dem Gottesdienst, ca. 17 Uhr, Trachtenfestzug in den Pschorrkeller bei der Theresienwiese.

18.00 Uhr Trachtenfest mit Volkstänzen und Prämierung der schönsten Trachten.
20.00 Uhr Festansprachen, anschließend Tanzunterhaltung mit den „Original Jahrmärker Musikanten“ unter der Leitung von Sepp Tritsch.

Unkostenbeitrag: 5 DM/Person; freier Eintritt für alle, die dieses Jahr ihren 40. Geburtstag feiern. Übrigens, der Pschorrkeller hat auch einen schönen Biergarten.

Großes Preisausschreiben bei unserer Feier im Pschorrkeller

1. Preis: eine Stereoanlage
2. Preis: eine Fahrt nach Verona zur Opernaufführung „Don Carlos“ am 18. Juli
3. Preis: ein Familienlexikon
- 4.–10. Preis: je ein Bierkrug mit Banater Wappen
- 11.–20. Preis: je eine farbige Landkarte des Banats

Stefan-Jäger-Ausstellung in München

Anlässlich der 40-Jahr-Feier findet vom 23.–29. Juni eine Ausstellung mit den schönsten Werken von Stefan Jäger und dem berühmten Einwanderungstriptychon statt.

Die Ausstellung ist im Haus des Deutschen Ostens, Am Lilienberg 5, 8000 München 80, (S-Bahn Haltestelle Rosenheimer Platz) und täglich ab 9 Uhr geöffnet.

Jahreshauptversammlung in Stuttgart

Schon Ende April lud mit einem Schreiben der Kreisverband Stuttgart seine Mitglieder für den 15. Mai in den großen Saal des Hauses der Heimat zur Jahreshauptversammlung ein. Gekommen sind allerdings nicht alle 391 der ordentlichen Mitglieder. Doch jeder fünfte stellte sich doch ein.

Eröffnet wurde die Versammlung durch den Kreisvorsitzenden Johann Georg Mojem, der nach der Begrüßung die übliche Tagesordnung ankündigte. Der Rechenschaftsbericht des ersten Vorsitzenden analysierte nüchtern und selbstkritisch sowohl Erfolge als auch Unzulänglichkeiten. Die besten Ergebnisse der Vereinsarbeit zeigten sich in erster Reihe in der Kulturaktivität: in den Auftritten der Volkstanzgruppe, des Chors, der auch die Atmosphäre der Jahreshauptversammlung mit einigen Liedern lockerte. Hinzu kommen die alljährlichen geselligen Abende mit der Musikkapelle zu Fasching und zu Kathrein; dann kirchliche Veranstaltungen, Ausflüge und die Stefan-Jäger-Ausstellung im Stuttgarter Rathaus.

Während der Aussprache kamen Vorschläge, wie die Werbung neuer Mitglieder verbessert werden kann und Ergänzungen bezüglich der Unterstützung der Landsleute, die in der alten Heimat geblieben sind. Nach der Entlastung schlug die Wahlkommission, geleitet von Hartmut Gaug, 11 Kandidaten für den neuen Vorstand des Kreisverbandes vor. Die Versammlung ergänzte diese mit noch zwei Vorschlägen. So wurden 13 Mitglieder wie folgt gewählt: Johann Georg Mojem als erster Vorsitzender, Anton Schenk als Stellvertreter, Hedwig Haupt, Kassierin und Buchhalterin, Hans Vastag, Schriftführer und Pressereferent. Hinzu kommen die Beisitzer: Hartmut Gaug, Margarete Carabenci, Helga Fischer, Susanne Strunk, Katharina Salamon, Georg Graszl, Maria Mühlroth, Karl Metzger und Helga Schäffer. Als Kassensprüfer wurden vorgeschlagen und gewählt: Hans Gerhard und Andreas Mandl. Zur Landesversammlung delegiert sind: der Vorsitzende, sein Stellvertreter, Hans Vastag, Maria Wegel und Elisabeth Grogloth. H. V.

Nürnberger im Reisefieber

Einen 50-Personen-Bus zu füllen, um an Christi Himmelfahrt eine Tagesfahrt nach Vierzehnhelligen, Kloster Banz und Bayreuth zu unternehmen, war gar nicht so einfach für den Kreisverband Nürnberg. Petrus hat das auch zu Ehren bekommen und schenkte uns ein Bilderbuchwetter, so daß eine wichtige Voraussetzung für einen

herrlichen Tag gegeben war. Auf der Fahrt zur Wallfahrtskirche unterrichtete uns Dr. Otto Acaz über die Geschichte derselben, um uns darauf einzustimmen. Wir nahmen an einem Gottesdienst teil, stifteten uns aus mit jederlei Souvenirs und fuhren weiter zum Kloster Banz, um dort unter anderem einen herrlichen Ausblick ins Mairtal zu genießen.

Nachmittags um 14.15 Uhr hatten wir eine Führung durch das Festspielhaus in Bayreuth. Um sich eine kleine Vorstellung machen zu können von den „Brettern, die die Welt bedeuten“, sei nur erwähnt, daß für „Lohengrin“ ein 20x20 m großer See binnen einer Stunde eingepumpt wird. In der Eremitage haben wir unseren Ausflugstag beschlossen bei Kaffee und Kuchen, Wasserspielen und schönen Parkanlagen.

Nachdem wir einen gelungenen Tag in einer netten Gemeinschaft verbracht hatten, beschlossen wir (fast) einstimmig, an Fronleichnam die Insel Mainau zu besuchen, und sammeln noch etliche andere Reiseziele, die wir in Zukunft ansteuern wollen. Edda Probst

Fremdenverkehrsamt mit der Telefonnummer 07141/910252

Eure Anmeldungen erbitten wir bis zum 1. August 1992 an: Waldemar Mayer, Tel. 07176/2503; Almut Ziegler, Tel. 06172/47058.

Deutsche Sprachinseln

Im Rahmen der Vortragsreihe Wissenschaft hält Prof. Dr. Helmut Protze (Leipzig) am 29. Juni 1992, um 18.30 Uhr im Südostdeutschen Kulturwerk München (Leo-Glatz-Str. 1, U-Bahn-Haltestelle Aidenbachstraße) den Vortrag „Zur Erforschung deutscher Sprachinseln in (Süd-)Osteuropa. Siedlung, Sprache, Geschichte und Wechselwirkungen“.